Salzburger Rangglerverband

Schriftführerin: Rosi Hörhager Tel. +43 650 5438595 E-Mail. hoerhager.rosi@gmail.com

Siegerliste

Ort/Veranstaltung: Saalbach am 04.09.2022

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Klasse | Preis | Name | Verein  | Starter |
| Schüler bis 6 Jahre | 1. | Lukas Riedlsperger | Leogang | 13 |
| 2. | Elias Schratl | Mittersill |
| 3. | Anton Holzer | Saalbach |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklassebis 6 Jahre | 1. | Erik Perfeller | Piesendorf |  |
| 2. | Matthias Hofer | Piesendorf |
| 3. | Markus Katsch | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Schüler bis8 Jahre | 1. | Maximilian Wibmer | Matrei | 27 |
| 2. | Lukas Hollaus | Zillertal |
| 3. | Josef Bauer | Leogang |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklasse bis 8 Jahre | 1. | Hannes Hartl  | Piesendorf |  |
| 2. | Theodor Fuchs | Mittersill |
| 3. | Michael Susitz | Saalbach |
| 4. |  |  |
| Schüler bis10 Jahre | 1. | Hansi Höllwart | Pongau | 20 |
| 2. | Felix Eder | Piesendorf |
| 3. | Paul Thurner | Saalbach |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklassebis 10 Jahre | 1. | Levi Öttl | Passeier |  |
| 2. | Jakob Schöser | Zillertal |
| 3. | Johannes Schneider | Alpbach |
| 4. |  |  |
| Schüler bis 12 Jahre | 1. | Gabriel Mariner | Matrei | 17 |
| 2. | Paul Altenberger | Niedernsill |
| 3. | David Hofer | Ahrntal |
| 4. |  |  |
| Schüler bis 14 Jahre | 1. | Simon Margreiter | Alpbach | 13 |
| 2. | Matthäus Gander | Matrei |
| 3. | Devid Fiegl | Passeier |
| 4. |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Jugend bis16 Jahre | 1. | Raphael Gaschnitz | Piesendorf |  6 |
| 2. | Alexander Harasser | Saalbach |
| 3. | Florian Scheiber | Leogang |
| Jugend bis18 Jahre | 1. | Stefan Gastl | Brixental/Wildschönau |  9 |
| 2. | Daniel Pail | Saalbach |
| 3. | Martin Hauser | Zillertal |
| Allgemeine Klasse IV | 1. | Franz Höllwart | Pongau | 11 |
| 2. | Matthias Grießner | Pongau |
| 3. | Rupert Höllwart | Pongau |
| AllgemeineKlasse III | 1. | Hannes Bacher  | Piesendorf |  4 |
| 2. | Jakob Rohregger | Bramberg |
| 3. | Ulrich Hochkogler | Piesendorf |
| Allgemeine Klasse II | 1. | Hansjörg Voithofer | Bramberg |  3 |
| 2. | David Illmer | Pongau |
| 3. | Gottfried Pichler | Passeier |
| AllgemeineKlasse I | 1. | Philip Holzer  | Matrei | 10 |
| 2. | Gerald Grössig | Niedernsill |
| 3. | Christoph Eberl | Leogang |

90 Schülerranggler, 15 Jugendranggler, 28 Allgemeine Klasse Ranggler – insgesamt 133 Starter

Schiedsrichter: Sepp Pirchner, Martin Möschl, Sepp Holzer, Hartmut Tasser

# Alpenländermeisterschaft der Ranggler in Saalbach

# Philip Holzer holt den Titel vor Christoph Eberl und Hermann Höllwart

Eine bestens organisierte Veranstaltung mit wunderbarer Preisgestaltung, feines Spätsommerwetter, viele Zuschauer und spannende Kämpfe – so kann man das Rangglerfest am 4. September in Saalbach kurz zusammenfassen.

133 Ranggler kämpften um die begehrten Fahnen, die Salzburger holten insgesamt 24 Preise, 13 gingen nach Tirol und 5 nach Südtirol.

**Alpenländermeisterschaft**

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Alpenländermeisterschaft. Zum Auftakt marschierten die Athleten mit der Musikkapelle Saalbach ein. Insgesamt traten 52 Ranggler an.

Bei den Schülern fehlten leider Landesmeister Alexander Hausbacher und Staatsmeister Michael Hacksteiner aus dem Pongau. Von den Salzburgern schaffte es nur der Maria Almer Andreas Fersterer unter die letzten sechs. Dann musste er sich dem Ahrntaler Andy Egger geschlagen geben. Sieger wurde der Alpbacher Simon Margreiter. Er setzte sich in der vorletzten Runde gegen den Passeirer Devid Fiegl durch. Andy Egger und der Matreier Matthäus Gander trennten sich unentschieden, beim Nachranggeln holte Gander Platz zwei vor Egger.

Auch in der Jugend gab es diesmal keinen Salzburger Stockerlplatz. Der Bramberger Simon Steiger schaffte in der vorletzten Runde ein starkes Unentschieden gegen den Zillertaler Martin Hauser. Beim Nachranggeln um Platz drei musste er sich jedoch leider geschlagen geben. Platz eins holte sich der Brixentaler Favorit Stefan Gastl mit drei klaren Siegen. Zweiter wurde der Passeirer Freddy Falk.

Die Auslosung der allgemeinen Klasse wurde mit Spannung erwartet, denn es ging auch wieder um wichtige Alpencuppunkte. Die Brüder Gerald und Thomas Grössig schieden in Runde eins gegen den Saalbacher Christopher Kendler und den Bayern Thomas Plenk aus. Der Matreier Philip Holzer begann gleich mit einem Bltzsieg gegen den Piesendorfer Hannes Bacher. Der Brixentaler Stefan Sulzenbacher gewann gegen den Bramberger Jakob Rohregger. Der Leoganger Christoph Eberl gewann nach hartem Kampf in der letzten Minute gegen den Zillertaler Andreas Hauser und der Taxenbacher Hermann Höllwart setzte sich gegen den Pongauer David Illmer durch. In Runde zwei rang der Matreier Kevin Holzer, der zuvor ein Freilos hatte, Höllwart ein Unentschieden ab. Philip Holzer gewann wieder innerhalb kürzester Zeit gegen Stefan Sulzenbacher. Damit stand Holzer im Finale dem Leoganger Christoph Eberl, der das Freilos hatte, gegenüber. Eberl hatte nichts zu verlieren und die beiden zeigten einen beherzten Kampf. Knapp vor Ende der Kampfzeit bezwang der Matreier den Leoganger und wurde verdient Alpenländermeister. Um Platz drei gab es nochmals ein Unentschieden zwischen Hermann Höllwart und Kevin Holzer. Dieser ging aufgrund der Vorkämpfe an Höllwart.

**Alpenländermeisterschaft**

**Schüler**

1. **Simon Margreiter, Alpbach**
2. **Matthäus Gander, Matrei**
3. **Andy Egger, Ahrntal**

**Jugend**

1. **Stefan Gastl, Brixental/Wildschönau**
2. **Freddy Falk, Passeier**
3. **Martin Hauser, Zillertal**

**Allgemeine Klasse**

1. **Philip Holzer, Matrei**
2. **Christoph Eberl, Leogang**
3. **Hermann Höllwart, Taxenbach/E**

**Schüler und Jugendranggeln**

Bei den Schülern gab es für Salzburg zwei Klassensiege durch Lukas Riedlsperger aus Leogang bis 6 Jahre und Hansi Höllwart aus dem Pongau bis 10 Jahre. Zweite Plätze eroberten Elias Schratl - Mittersill bis 6 Jahre, Felix Eder - Piesendorf bis 10 Jahre und Paul Altenberger – Niedernsill bis 12 Jahre. Dritte Plätze erreichten die beiden Saalbacher Anton Holzer bis 6 Jahre und Paul Thurner bis 10 Jahre, sowie der Leoganger Josef Bauer bis 8 Jahre.

Bis 16 Jahre setzte sich wieder der Piesendorfer Raphael Gaschnitz durch, im Finale gewann er gegen den Saalbacher Alexander Harasser. Dritter wurde Florian Scheiber aus Leogang.

**Allgemeine Klassen**

Die Klasse IV war diesmal fest in Pongauer Hand. Im Finale setzte sich Franz Höllwart gegen Matthias Grießner durch. Platz drei ging an Rupert Höllwart. Die Klasse III gewann der Piesendorfer Hannes Bacher. Im Finale genügte ihm ein Unentschieden gegen den Bramberger Jakob Rohregger. Dritter wurde der Piesendorfer Ulrich Hochkogler. Hansjörg Voithofer besiegte im Finale der Klasse II den Ponguaer David Illmer, dieser setzte sich zuvor gegen Altmeister Gottfried Pichler durch.

Die Auslosung in der Klasse I wollte es so, dass Lokalmatador Christopher Kendler auf den frisch gebackenen Alpenländermeister Philip Holzer traf, dieser gewann den Kampf nach einer knappen Minute. Der Niedernsiller Gerald Grössig bezwang nach hartem Kampf den Bayern Thomas Plenk. Wie schon bei der Meisterschaft trafen Christoph Eberl aus Leogang und Andreas Hauser aus dem Zillertal wieder aufeinander. Nach gut drei Minuten gelang Eberl ein wunderschöner Wurf. Damit standen die Finalisten schon fest. Denn der Taxenbacher Hermann Höllwart und der Brixentaler Stefan Sulzenbacher, sowie der Niedernsiller Thomas Grössig und der Matreier Kevin Holzer schieden jeweils durch Unentschieden aus. Danach besiegte Holzer Eberl, der damit Dritter wurde. Gerald Grössig schaffte im Finale ein Unentschieden gegen Holzer, der sich durch die schnelleren Kampfzeiten den Sieg holte.

**Führungswechsel in der Alpencupwertung**

Im Alpencup gab es vor den letzten vier Veranstaltungen einen Führungswechsel. Der Matreier Philip Holzer führt nun mit 69,5 Punkten vor dem Taxenbacher Hermann Höllwart mit 66,5 Punkten. Dritter ist nach wie vor der Bayer Thomas Plenk mit 31,5 Punkten. Der Leoganger Christoph Eberl hat sich mit 27 Punkten auf Platz vier vorgekämpft. Nur knapp dahinter liegen die Matreier Kevin Holzer mit 26,5 Punkten und der immer noch verletzte Lukas Mattersberger mit 26 Punkten. Siebente sind punktegleich der Niedernsiller Gerald Grössig und der Saalbacher Christopher Kendler mit 22,5 Punkten. Neunter ist Helmut Salzmann aus Saalbach mit 19,5 Punkten und Zehnter der Zillertaler Andreas Hauser mit 15,5 Punkten. Bei diesen knappen Abständen ist noch vieles möglich, sowohl im Kampf um den Sieg, als auch um die Plätze drei bis fünf.

**So geht es weiter**

In den nächsten zwei Wochen stehen schon wieder zwei Alpencupveranstaltungen auf dem Programm. Und zwar am 11. September in Großarl um 12.00 Uhr und am 18. September in Inzell um 13.00 Uhr.